

Status „Angehende/r Heilpraktiker/in“

Als angehende Heilpraktikerin und als angehender Heilpraktiker gibt es bereits die Möglichkeit an zahlreichen naturheilkundlichen Fort- und Ausbildungen teilzunehmen. So können Sie – je nach Ihren individuellen Voraussetzungen und Interessen – schon während der Ausbildungszeit unterschiedliche Therapien kennenlernen und erlernen und so in die „Welt“ der Naturheilkunde eintauchen.

Berufsaussichten Heilpraktiker

In den letzten Jahren gab es vereinzelt politische Tendenzen, sowohl die Zulassungsvoraussetzungen, die Ausbildung als auch die Anzahl der durchführenden Therapien für zukünftige Heilpraktiker zu reglementieren. Dank des hohen Ansehens des Heilpraktikers und der guten Arbeit der Heilpraktikerverbände für unseren Berufsstand, wird es auch in Zukunft interessierten Menschen ohne Abitur und Hochschulstudium möglich sein, den Heilpraktikerberuf zu erlernen und frei auszuüben. Eine fundierte Ausbildung ist und bleibt die Basis für eine erfolgreiche Berufsausübung als Heilpraktiker/in.

Ihre Dozenten

Ariane Ziegler, Heilpraktikerin

- Heilpraktikerin seit 2012 in eigener Praxis
- Berufserfahrung als Krankenschwester
- Dozententätigkeit in Heilpraktikerschule

Thomas Bezler, Heilpraktiker und Diplom-Gewerbelehrer

- Heilpraktiker seit 2001 in eigener Praxis
- Lehramtstudium Maschinenbau, Sportwissenschaft und Pädagogik
- Gesundheits- und Ernährungsberater
- Autor im Bereich Gesundheit und Naturheilkunde
- Dozent für naturheilkundliche und ursächliche Heilmethoden

Information und Anmeldeunterlagen

Tel. 07151 / 944 78 97 oder
hp-schule-kernen@thomas-bezler.de
Wir freuen uns über Ihren Kontakt.



Ariane Ziegler



Thomas Bezler



HEILPRAKTIKERSCHULE
Kernen im Remstal

TRAUMBERUF

HEILPRAKTIKER/IN

Heilpraktikerschule Kernen i.R.

Kelterstr. 56/2

71394 Kernen-Rommelshausen

Tel. 07151 / 944 78 97

hp-schule-kernen@thomas-bezler.de

www.thomas-bezler.de/hp-schule-kernen

TRAUMBERUF

HEILPRAKTIKER/IN

Heilpraktiker/innen dürfen neben Ärzten/innen in Deutschland eigenverantwortlich Heilkunde betreiben. Meist werden ganzheitliche Methoden und Naturheilmittel eingesetzt, die das Ziel haben, Selbstheilungskräfte zu aktivieren und die Regulationsfähigkeit des Körpers wieder herzustellen.

Der Beruf des „Heil-Praktikers“ ist für Frauen und Männer ein exzellenter Weg, sich in vielfältiger Weise zum Wohle der Menschen einzubringen. Nicht umsonst genießt dieser Beruf in der Bevölkerung ein hohes Ansehen.

Voraussetzungen

für den 2-jährigen Heilpraktiker-Ausbildungsgang

- Mindestalter 18 Jahre*
- Hauptschulabschluss
- Gute Sprachkenntnis in Deutsch**

für die Zulassung zur amtsärztlichen Prüfung

- Ärztliches Attest zum Nachweis der gesundheitlichen Eignung zur Ausübung des Heilpraktikerberufes
- Polizeiliches Führungszeugnis ohne strafrechtliche Einträge (nicht älter als 3 Monate)

für die Erlaubnis zur Ausübung der Heilkunde

- Erfolgreiche Überprüfung beim Gesundheitsamt zum Nachweis von Kenntnissen und Fertigkeiten im Bereich Anatomie, Physiologie und Pathologie des Menschen
- Kenntnisse in Naturheilverfahren

EU- und ausländische Mitbürger/innen mit Aufenthaltserlaubnis können die Zulassung ebenfalls erwerben, die Prüfung wird nur in deutscher Sprache durchgeführt.

* Bitte beachten Sie, dass das Mindestalter zum Zeitpunkt der Prüfung 25 Jahre betragen muss.

**Die Prüfung wird ausschließlich in deutscher Sprache durchgeführt.

Inhalte der Ausbildung

Die Ausbildung vermittelt die erforderlichen Inhalte für die Überprüfung beim Gesundheitsamt:

- theoretische Kenntnisse
- klinische Untersuchungsmethoden
- Multiple Choice-Übungsaufgaben
- Differenzialdiagnose (Gesamtheit aller Diagnosen, die alternativ als Erklärung für die erhobenen Symptome oder medizinischen Befunde in Betracht zu ziehen sind)

Zusätzlich fließen naturheilkundliche Kenntnisse zu den jeweiligen Unterrichtsthemen mit ein, so dass ein umfassendes naturheilkundliches Verständnis zur Behandlung von Krankheiten entwickelt wird. Der Unterricht findet in Gruppen von maximal zehn Teilnehmern statt.

Kosten

Die Kosten belaufen sich auf 210 Euro bei monatlicher, 1.225 Euro bei halbjährlicher oder 4.800 Euro bei einmaliger Zahlung (Stand 2017).

Der Betrag beinhaltet Lehrskripte und ein Starterpaket, bestehend aus Stethoskop, Blutdruckmanschette, Reflexhammer, Untersuchungsleuchte und einem unverzichtbaren Lehrbuch. Wer noch nicht im Besitz eines Anatomiebuches ist, darf sich gerne vor dem Kauf von uns beraten lassen.

Um sich auf die Prüfung beim Gesundheitsamt vorzubereiten, empfiehlt es sich, kurz zuvor einen speziellen Prüfungsvorbereitungskurs zu besuchen, an dem noch einmal in komprimierter Form alle prüfungsrelevanten Themen behandelt werden. Sowohl an der schriftlichen als auch an der mündlichen Prüfung können Aufgaben aus dem gesamten Lernstoff abgefragt werden.